



Neue Bücher zum Thema Führung

Komplexität, Innovationsdruck, Krise – das sind nur einige der Herausforderungen, mit denen Führungskräfte derzeit zu kämpfen haben. Was können sie tun, um diese zu meistern? Warum spielt Vertrauen dabei eine wichtige Rolle? Und wie gelingt eine loyale und emotional intelligente Führung? Vier neue Bücher liefern Antworten.



Miriam Engel: Royal führen, loyal handeln. 161 Seiten, UVK 2019, 24,99 Euro.

Testgelesen von Martin Herzberg

„Royal führen“ begegnet dem Lesenden genau drei Mal: auf dem Umschlag, im Vorwort und in den persönlichen Worten der Autorin. Nachher nicht mehr. Recht so, denn führen wie ein König hat ausgedient – ganz im Gegensatz zu loyal handeln und Führen, das Miriam Engel in diesem Buch umfassend beschreibt. Dabei beginnt sie bei ihrer persönlichen Geschichte und ihren Erlebnissen mit nicht loyaler Führung, die für sie Langeweile und Stress beinhaltet hatten. Im Weiteren wirft sie einen Blick in die Arbeitsformen der Vergangenheit

und zeichnet vor, wie Unternehmenswerte und -kulturen die Loyalität befeuern. Dies geschieht u.a. durch klare Kommunikation, Transparenz, Anerkennung, Wertschätzung, Berechenbarkeit und inspirierende Arbeitsbedingungen. Die Autorin stellt klar: Wer Loyalität will, muss sie vorleben. Loyalität als Unternehmenswert muss von oberster Führungsebene implementiert und zu einem Teil der Kultur des Unternehmens gemacht werden. Dass sich dieser Aufwand lohnt, macht Engel eindrücklich deutlich: So steigt die Produktivität von Mitarbeitenden sowie die Innovationskraft des Unternehmens. Zudem führt Loyalität zu einer verbesserten Fehlerkultur und zu loyalen Kunden – sprich: zu Unterstützern, die begeistert sind, die mehr Ertrag bringen und das Unternehmen weiterempfehlen.

Die Testleser



Martin Herzberg ...



Christin Latk ...



Wilfried Teuber ...



René Wagener ...

... entwickelt Bildungsfachleute, Führungskräfte und Teams. Er moderiert Tagungen und Kongresse, schreibt Handbücher und Fachartikel und nutzt bei alledem den ältesten Lernmotor des Menschen: das Spiel. Kontakt: www.spielbar.ch

... ist seit fast dreißig Jahren in verschiedenen Führungsrollen im öffentlichen Dienst und der freien Wirtschaft tätig. Aktuell ist sie Global Managerin für Learning & Development bei Karl Storz Endoskope SE & Co. KG. Kontakt: www.linkedin.com/in/christinlatk

... ist Inhaber von MünsterlandSeminare. Die Themen Führung und Kommunikation liegen ihm besonders am Herzen. Sein Fokus liegt auf der Beratung von Führungskräften und Betriebsinhabern. Kontakt: www.muensterlandseminare.de

... ist Berater, Unternehmensentwickler und Managementcoach und arbeitet als Director bei Kienbaum. Seine Schwerpunkte sind u.a. Agilität, New Work und Change. Kontakt: www.kienbaum.de

	Royal führen loyal handeln	Gut führen!	Leadership Hacks
Informationsdichte	<p>Hier geht es weniger um Information als um die Entwicklung einer Führungshaltung. Wer sich für das Thema interessiert, sucht nach Leitplanken zur persönlichen Entwicklung, nicht nach reinen Lerninhalten. Diesen Anspruch erfüllt das Buch. Ein roter Faden ist gut zu erkennen. Die Kapitel sind klar strukturiert. Informationen, persönliche Betrachtungen und Einladungen zum Mitdenken wechseln sich homogen ab.</p> <p>●●●●</p>	<p>Die Informationsdichte ist hoch und dabei gut zu erfassen. In angenehmer Weise wird nahezu jeder Aspekt von Führung beleuchtet – im richtigen Maß, unaufgeregt und praxisnah. Dabei kann man das Buch sowohl chronologisch lesen als auch wie ein Lexikon nutzen, indem man sich gezielt nach individuellem Interesse durch das Buch bewegt.</p> <p>●●●●</p>	<p>Der Leser erhält einen bunten Blumenstrauß an Tipps zu den Themen Arbeit, Leadership, Komplexität und Selbstführung. Die Informationen sind selbst für Laien gut nachvollziehbar. Allein aufgrund des Buchumfanges ist keine komplette Abhandlung zum Thema Führung zu erwarten.</p> <p>●●●○</p>
Visuelle Gestaltung	<p>Einband und Papierstärke sind hochwertig. Das quadratische Format liegt gut in der Hand. Schriftart und -größe machen das Lesen leicht. Titel und Untertitel sind farblich abgesetzt. Zahlreiche anschauliche Grafiken und übersichtliche Bulletpoint-Listen sorgen für eine gute visuelle Aufbereitung von Informationen. Zentrale Punkte, Praxistipps und Zusammenfassungen sind hervorgehoben.</p> <p>●●●●</p>	<p>So empathisch und wertschätzend wie die Autoren schreiben und von ihrer Arbeit mit Führungskräften berichten, so nüchtern ist die Gestaltung. Grafiken und Abbildungen gibt es keine, Tipps und Exkurse werden durch einen grauen Balken nur leicht vom Fließtext abgesetzt. Das Buch hat somit die visuelle Anmutung einer Abschlussarbeit. Das ist schade, da so viel wunderbarer, unterstützender Inhalt darin steckt.</p> <p>●●○○</p>	<p>Der Abstand der Zeilen hätte nach meinem Geschmack etwas größer ausfallen dürfen – allein schon wegen der sehr kleinen Schriftgröße. Das Inhaltsverzeichnis wirkt unaufgeräumt, da einzelne Abstände nicht passen, das Autorenfoto unprofessionell: Das halbe Auge ist abgeschnitten, das Bild völlig unterbelichtet. Die Grafiken im Buch sind bunt zusammengewürfelt und vom Stil her sehr unterschiedlich.</p> <p>●○○○</p>
Struktur/Gliederung	<p>Das Buch ist sachlogisch aufgebaut. Die wichtigsten Inhalte finden sich meiner Meinung nach in Kapitel zwei (Der Weg zur loyalen Führung) und drei (Umsetzungsfelder für loyale Führung). Zahlreiche Fußnoten enthalten Links zu weiterführenden Webseiten. Einziges kleines Manko: Die Links bestehen oftmals aus langen Zahlenreihen, die beim Abtippen etwas lästig werden könnten.</p> <p>●●●●</p>	<p>Das Buch ist sehr gründlich und übersichtlich strukturiert. Das umfangreiche Inhaltsverzeichnis erleichtert dem Lesenden das Suchen nach spezifischen Themen. Diese sind sehr durchdacht gestaltet – von der Historie der Führung über Führung und Ethik bis hin zu Sicherheit in unsicheren Zeiten. Das Buch schließt mit Handlungsempfehlungen und hilfreichen Tipps.</p> <p>●●●●</p>	<p>Vier Themenblöcke bieten dem Leser Struktur: Arbeit, Leadership, Komplexität und Selbstführung. Ein Stichwortverzeichnis ist nicht vorhanden. Die Quellen werden direkt im Fließtext genannt, das stört hin und wieder den Lesefluss. Die einzelnen Themen beginnen mit einer umfangreichen Zustandsbeschreibung sowie allgemeinen Thesen des Autors und enden mit Tipps zur Lösung.</p> <p>●●●○</p>
Verständlichkeit	<p>Der Text ist gut verständlich und liest sich flüssig. Die Sprache ist alltagstauglich, ohne oberflächlich zu wirken. Die Autorin wählt eine aktive Sprache und streut viele Praxisbeispiele ein, die die Sachverhalte veranschaulichen. Das Buch kommt mit angenehm wenigen Anglizismen aus. Interessant: Die Autorin verzichtet auf geschlechtsspezifische Formulierungen und begründet dies in der Einleitung.</p> <p>●●●●</p>	<p>Selten habe ich ein Buch mit so viel Genuss gelesen. Die wertschätzende Grundhaltung der Autoren spiegelt sich in jedem Satz und macht das Buch dadurch auch sehr gut verständlich und nachvollziehbar. Die Sprache ist professionell und auf Augenhöhe mit der Zielgruppe des Buches.</p> <p>●●●●</p>	<p>Die Erklärungen und Gedankengänge sind verständlich und nachvollziehbar. Der Autor verwendet nur wenige Fremdwörter. Diese lassen sich allerdings meist aus dem Zusammenhang nicht direkt erschließen. Ein Glossar oder Stichwortverzeichnis wäre hier hilfreich gewesen.</p> <p>●●●○</p>
Eignung	<p>Das Buch wirft einen differenzierten Blick auf die loyale Führung. Unternehmer und Führungskräfte, die die Loyalität – und die Grundhaltung dazu – in ihrem Unternehmen entwickeln und sich selbst reflektieren wollen, finden wertvolle Denkanstöße. Für sie ist es ein feiner Ratgeber. Wer darauf hofft, mithilfe dieses Buches mal eben rasch zum loyalen Chef zu werden, wird – zu Recht – bitter enttäuscht.</p>	<p>Ich empfehle das Buch Führungskräften in jeder „Erfahrungsphase“. Es eignet sich sowohl zur Vorbereitung auf eine Führungsaufgabe als auch zur intensiven Reflexion der eigenen, vielleicht schon langjährigen Führungsarbeit. Leider gehen die Autoren nur an sehr wenigen Stellen auf geschlechterspezifische Aspekte ein. Das lässt das Buch oft etwas „männlich“ wirken.</p>	<p>Der Inhalt eignet sich für alle Personen, die sich Inspirationen und Denkansätze – eben kleine Hacks – zum Thema Führung wünschen. Dies können Fach- und Führungskräfte verschiedener Branchen und Organisationsgrößen sein, aber auch Trainer und Berater, die diese Impulse in ihre tägliche Arbeit einfließen lassen möchten.</p>
Relevanz	<p>Dieses Buch ist weder ein teampsychologisches Lehrbuch noch sind die Erkenntnisse darin neu. Doch es nimmt den Zeitgeist sehr gut auf. Wer künftig gut führen will, kommt nicht umhin, sich dem Führungswert Loyalität zu stellen. Hier gibt die Autorin gute Leitlinien und Anhaltspunkte. Das Buch eignet sich sowohl für Führungskräfte als auch für Teamentwickler, die sich dem Thema nähern wollen.</p> <p>●●●●</p>	<p>Die Autoren überzeugen in diesem Führungshandbuch durch große Praxisnähe, systemisches Verständnis, viele Jahrzehnte persönliche Erfahrung, tiefe Empathie und große Professionalität. „Gut führen!“ ist ein Grundlagenbuch, das man ständig bei sich tragen möchte, um darin immer mal wieder nach Inspiration zu suchen.</p> <p>●●●●</p>	<p>Für die Zielgruppe der Geschäftsführer oder erfahrenen Personalentwickler bietet der Autor aus meiner Sicht wenig Neues. Auch behandelt er viele Themen eher oberflächlich. Trotzdem regt er mit seinem Werk natürlich zum Nachdenken an. Das Thema Führung wird in den Fokus gerückt. Wenn-dann-Lösungen bietet der Autor (bewusst) nicht an.</p> <p>●●○○</p>